

Elternschaftsrituale aus kulturenthropologischer Perspektive

Zur Bedeutung von Elternschaft heute am Beispiel der Babyparty

Fotos: Archiv des Alltags im Rheinland



Rituale sind...

- Handlungen, die mehr entstehen lassen als nur die Handlung (Bedeutung)
- häufig an Übergängen gekoppelt (Übergangsrituale)
- können alleine oder in Gemeinschaft vollzogen werden
- Ziel: Sicherheit/Stabilität; wirken ordnend



Steinschlange



Liebesschlösser



Trauertrad



Baum der guten Wünsche



Palmzweige zum Mitnehmen



Karneval „to go“



Corona-Singen

Fotos: Archiv des Alltags im Rheinland



Junggeselinnenabschied Köln

Globalisierung von Ritualen



Fotos: Archiv des Alltags im Rheinland

Zubehör für die Babyparty. Schaufensterdekoration in Kopenhagen 2023.

„Dann gab`s ein Spiel, was Anna alleine machen sollte. Das war jetzt nochmal ein bisschen individualisiert für sie, weil sie ja nun auch Lehrerin ist, Deutsch-Lehrerin. Und da haben wir gesagt, sie muss [...] auch auf ihre pädagogischen Fähigkeiten hin getestet werden. Und dann haben wir Szenen aus dem Struwelpeter pantomimisch vorgespielt. [...] Ja, sie ist durchgefallen. Aber es war nochmal ganz lustig, weil da kann man halt, dann immer noch gucken, was passt so zu der Person. [...].“ (Interview mit Lea)



„Man feiert die Vorfreude auf das Kind, würd ich sagen. Und dass man nochmal mit allen Mädels zusammen ist, weil, jetzt wird`s ja doch weniger. Und dass man dann doch nochmal alle dabei hat und einfach gemeinsam quatscht, und `nen schönen Nachmittag oder Abend hat und ja, einfach gemeinsam lacht und so. Also, das wird ja wahrscheinlich in nächster Zeit nicht mehr so häufig vorkommen und von daher find ich`s so richtig nochmal, dass mal Alle da sind.“

Interview Anna.

„Das ist so schön, also, dass man irgendwie wirklich mal
`n Raum hat, wo man nur mit ein paar Freundinnen
zusammen ist, gerade auch weil `s nur Mädels sind, das
find ich so schön.“

Interview Anna.

„Nee, also ich sag mal, Männer haben eigentlich nicht so
diesen Bezug zum Baby. Und von daher war es an sich
schon besser, nur unter Frauen zu sein. Also man konnte so
`nen bisschen freier reden denk ich mal. Also, wir haben
dann natürlich auch Baby als Thema gehabt.“

Interview Nele.

Babypartys...

- stärken die soziale Gemeinschaft
- festigen Beziehungen
- ermöglichen intergenerationellen Austausch
- tradieren immaterielles Erfahrungswissen
- vermitteln praktische Kenntnisse rund um die Elternschaft
- verdeutlichen gesellschaftliche Wertvorstellungen
- sind Ausdruck einer globalisierten Gesellschaft
- füllen eine Lücke im Lebenslauf

